

Kurzlehrbuch Medizinische Psychologie - Medizinische Soziologie (Kurzlehrbcher)

Von Susanne Schulze

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #557689 in BcherVerffentlicht am: 2014-03-10Abmessungen: 9.49 x .59b x 6.73l, Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 32.Mb

Von Susanne Schulze : Kurzlehrbuch Medizinische Psychologie - Medizinische Soziologie (Kurzlehrbcher)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kurzlehrbuch Medizinische Psychologie - Medizinische Soziologie (Kurzlehrbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht fr jedermann!Von Felix KnotheWas gefllt mir?Das Buch hat eine schne Aufmachung und eine kompakte Gre, wie sich das fr ein Kurzlehrbuch gehrt. Die 256 Seiten sind in drei groeThemengebiete eingeteilt:1. Entstehung und Verlauf von Krankheiten, 2. rztliches Handeln und 3. Frderung und Erhaltung von Gesundheit, wobei sich die Inhalte stark am

Gegenstandskatalog und den IMPP-Fragen orientieren. Somit ist das Lehrbuch perfekt auf Prüfungen und vor allem das Physikum zugeschnitten. Dies wird noch unterstützt durch mehrere verschiedenfarbige Kästchen im Text, die einem dabei helfen, das Gelernte zu verstehen: Lila steht für Informationen aus der Klinik, Grün für einen Lerntipp, orange für Merke, die einem wichtige Zusammenhänge näherbringen und Rot für Fallbeispiele. Hinzu kommen noch Balken am Rand, die besonders wichtige Abstände markieren und zu Anfang jedes Kapitels werden die IMPP-Hits aufgelistet, die einem einen Überblick über die Lieblingsthemen des IMPP geben und darauf hinweisen mit welchem Wissen man auf jeden Fall punktet. Diese Markierungen sparen einem viel Zeit und Nerven, da sie einem das Zusammenfassen der Texte schon vorwegnehmen und man sich dadurch direkt mit den wichtigen Inhalten beschäftigen kann. Die Schriftgröße ist angenehm zum Lesen und inhaltlich sind die Texte verständlich und kommen ohne viel Drum-Herum-Reden aus. Ein nettes Extra ist auch der 12-monatige Zugangscode zu Mediscript online, auch wenn man meistens von der Uni aus ein Kreuzprogramm gratis bekommt. Was gefällt mir nicht? Elsevier hat das Kurzlehrbuch neu entworfen und eine andere Autorin hat es erfasst. Beim Blick in die Inhaltsangabe der alten Version von K. Buser, T. Schneller und K. Wildgrube fällt auf, dass doch vieles übernommen wurde und die auffallendste Veränderung erstmal nur das Design ist. Mir erschließt sich deswegen nicht so ganz, warum überhaupt ein neues Kurzlehrbuch in Auftrag gegeben wurde. Gewohnungsbedürftig sind am Anfang die vielen bunten Markierungen, mit denen man sich erstmal zurechtfinden muss, es kommt ein bisschen beim ersten Lesen einer Reizüberflutung gleich. Auch die Grafiken und Tabellen sind vereinzelt nicht gut, sie sind z.B. zu einfach gehalten, was einem das Verstehen und Auswerten erschwert. Zuletzt bleibt für mich noch zu sagen, dass das Kurzlehrbuch verhältnismäßig umfangreich ist. Gerade in einem Fach wie Psychologie und Soziologie wollen die meisten Medizinstudenten einfach eine möglichst kurze Zusammenfassung mit der sie viele Punkte holen können. Im Vergleich dazu nehmen die 256 Seiten doppelspaltig beschrieben schon viel Zeit in Anspruch. Klausurrelevanz: Das Buch ist auf jeden Fall sehr praktisch für das Physikum, es ist auch genau darauf ausgelegt. Aber auch die anderen medizinischen Psychologie und Soziologie Klausuren kann man mit diesem Kurzlehrbuch sicher bestehen, da es alle Inhalte der Vorklinik gut und strukturiert darbietet. Fazit: Das Buch ist zu empfehlen. Es ist studentenfreundlich und bringt einem verständlich ein Fach näher von dem viele Mediziner nicht so viel Ahnung haben. Eine kleine Einschränkung gibt es allerdings: Dieses Buch ist nicht für Studenten geeignet, die mit möglichst wenig Zeitaufwand viele Punkte in dem Fach holen wollen, da man das Buch nicht eben schnell in zwei Tagen durcharbeiten kann. Wer sowas sucht, sollte sich lieber nach einem Skript bei Thieme oder Medi-Learn umschauen. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch mit dickem Inhalt. Von Stephan R. Das Kurzlehrbuch der Medizinischen Psychologie und Soziologie von Frau Susanne Schulz soll "zum semesterbegleitenden Einsatz und zur gezielten Prüfungsvorbereitung" (Physikum) geeignet sein. Als Student der Humanmedizin in einem Modellstudiengang ohne klassisches Physikum habe ich lange überlegt welches Buch mir dazu dienlich sein könnte, Seminare nach- und Prüfungen vorzubereiten. Da die Med. Psychologie und Soziologie einen kleinen Platz im Fächerkanon einnimmt kam es mir gelegen hierbei auf ein Kurzlehrbuch zurückgreifen zu können. Alle Fragen die sich mir stellten ließen sich durch dieses Buch klären ohne dabei weitere Quellen nutzen zu müssen. Die Autorin legt großen Wert auf eine klare, prägnante und verständliche Sprache ohne dabei an wissenschaftlicher Exaktheit zu sparen. Das Layout des Textes ist didaktisch sehr gut durchdacht. Ein Einstieg in die großen Kapitel wird durch Fallbeispiele gegeben die die jeweilige Relevanz des Themas verdeutlichen. Einzelne Textpassagen sind sinnvoll als Unterkapitel mit entsprechend bersichtlichen Überschriften gekennzeichnet. Wichtige Begriffe stechen "fett" hervor ohne das Textbild zu verkomplizieren. Für Physikumsstudenten sicher sinnvoll ist die Kennzeichnung von Physikumsinhalten die besonders häufig geprüft werden. Abgerundet wird dies durch Lerntipps und Merke-Kästen die in unterschiedlicher farbiger Darstellung präsentiert werden. Klinische Bezüge sind ebenso vom Text abgehoben und hierbei merkt man deutlich die Praxiserfahrung der Autorin die hier eine wirklich gelungene Verbindung zur Theorie herstellt. Dadurch ist eine klare Übersicht beim Lesen gegeben und man kann kurz und schnell einzelne Passagen gezielt repetieren. In sofern Abbildungen der Thematik dienlich sind hat die Autorin hier wirklich übersichtliche Tabellen und Grafiken gewählt die explizit erklärt werden. Insgesamt ergibt sich ein toller Lesefluss und durch das klare Layout und die verständliche Sprache bleibt viel im Gedächtnis. Der schwere Spagat zwischen einer farblichen Auftrennung des Textes mit sinnvollen Abbildungen ohne dabei den Text didaktisch zu ruinieren und zu einem bunten Malbuch verkommen zu lassen wurde meines Erachtens nach geschafft. Ich konnte mit diesem Buch mein Wissen vertiefen und hab hier und da was neues gelernt. Eine Empfehlung kann ich ohne Einschränkung aussprechen.

Kurzbeschreibung Lernen verstehen! Das Kurzlehrbuch Medizinische Psychologie - Medizinische Soziologie vermittelt allen Medizinstudenten der Vorklinik schnell und kompakt ein solides Basisverständnis für das Fach und stellt klinische Bezüge anschaulich dar. Das Buch umfasst die vom GK geforderten Inhalte für die Medizinische Psychologie und Soziologie und gibt Ihnen eine strukturierte Übersicht über die relevanten Grundlagen: von der Entstehung und dem Verlauf von Krankheiten, der komplexen Arzt-Patient-Beziehung bis hin zu Prävention und geeigneten Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit. Bestens geeignet zur Vorbereitung auf alle Testate und das Physikum. Das erwartet Sie im

Kurzlehrbuch Medizinische Psychologie - Medizinische Soziologie: Fit für die Prüfung: Sinnvolle gesetzte Schwerpunkte und eine klare, farbige Kennzeichnung der prüfungsrelevanten Informationen ermöglichen semesterbegleitendes Lernen und eine gezielte Prüfungsvorbereitung. Das bringt Punkte im Examen: Die IMPP-Hits geben einen Überblick über die bisherigen Lieblingsthemen" der Prüfer. Leicht zu erfassen: verlässliche Orientierung im Faktendschungel durch ein gut strukturiertes Layout und wiederkehrende Elemente Wissen aus erster Hand: Lerntipps helfen beim gezielten Vorbereiten auf die 1. rztliche Prüfung (Physikum) über den Autor und weitere Mitwirkende Susanne Schulze, geb. 1982, Medizinstudium in Leipzig, 2008 Staatsexamen und Erlangung der rztlichen Approbation, 2009 bis 2011 Assistenzrztin in der Klinik für Abhängigkeitserkrankungen der Asklepios Klinik Nord, Hamburg. 2011-2013 Assistenzrztin in der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie im Evangelischen Krankenhaus Alsterdorf. Seit 2013 Assistenzrztin in der Klinik für Neurologie der Asklepios-Klinik Nord, Hamburg.